

Zentraldirektion

der

Monumenta Germaniae historica.

Berlin, den 11. März 1929.  
NW 7, Charlottenstr. 41.

An

die Berliner Beamten-Vereinigung

B e r l i n .  
-----

Ich bitte zu Lasten meines „Separatkonto Kehr (Monumenta Germaniae historica)“ zu überweisen:

II. 29

2 150 RM an die Allgemeine österreichische Boden-Credit-Anstalt in Wien auf ihr Postsparkassa-Konto Nr. 2837 daselbst mit dem Zusatz: „Nachhonorar der Zentraldirektion in Berlin für die Monumenta Germaniae Diplomata in Wien zu Gunsten der Herren Professoren Dr. von Otenthal und Dr. Hans Hirsch (je zur Hälfte)“.

II. 30

1 250 " an Herrn Prof. Dr. Bretholz in Brünn (Tschechoslowakei) Tivoligasse Nr. 32 mit dem Zusatz: „Nachhonorar der Monumenta für die Chronik des Cosmas von Prag“.

II. 13

150 " Honorar für März 1929 an Herrn Dr. Hans Frederichs in Berlin (für Bearbeitung der Indices zu Scriptoribus XXX). Dr. Frederichs wird den Betrag dort abheben.

II. 13

150 " Honorar für März 1929 an Herrn Dr. Hans Meyer (für Bearbeitung der Indices zu Diplomata V), Dr. Meyer wird den Betrag dort abheben.

II. 31

48 an Herrn Reinhold Längrich mit dem Betrag 448 RM.  
C Das Betrag ist von Herrn L. verwendet und bei dem Petropolis Kreis Ag. in Berlin für Hs. Bastin in Leningrad  
In Reinschrift: gez. Kehr.

zus. 3 748 RM

Nach Abgang zur Rechn. Kontr.

*usky*

*Es ist zu erwarten für Mitarbeiter am Namen des  
zu 48 auf 1/2 eingezahlt werden  
In*

*1929  
3*